

# Pressemitteilung



## Das **Archäologische Landesmuseum Brandenburg** im Paulikloster in Brandenburg an der Havel

ist das neue **Ausstellungshaus** des

### **Brandenburgischen Landesamtes für Denkmalpflege und Archäologischen Landesmuseums.**

Am 25.09.2008 eröffnen der Ministerpräsident des Landes Brandenburg, Herr Matthias Platzeck, und die Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg, Frau Prof. Dr. Johanna Wanka, die Dauerausstellung des Brandenburgischen Landesamtes für Denkmalpflege und Archäologischen Landesmuseums.

**Ab dem 26.09.2008 ist das Archäologische Landesmuseum  
Brandenburg der Öffentlichkeit zugänglich.**

Archäologisches Landesmuseum Brandenburg im Paulikloster  
Neustädtische Heidestraße 28  
14776 Brandenburg an der Havel

Informationen: Tel. 03381/41 04 112 oder [www.paulikloster.de](http://www.paulikloster.de)  
Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 10 bis 17 Uhr, Montag geschlossen

Am 25. September 2008 öffnet das neue Archäologische Landesmuseum Brandenburg im Paulikloster zum ersten Mal seine Pforten. 1990 musste die Dauerausstellung im Museum für Ur- und Frühgeschichte Potsdam aus konservatorischen Gründen im Schloss Babelsberg geschlossen werden. Seitdem wurde ein neuer Standort gesucht.



Aus Fördermitteln der Europäischen Union, des Bundes, der Stadt Brandenburg und des Landes Brandenburg war es schließlich möglich geworden, das im Zweiten Weltkrieg teilweise zerstörte Paulikloster in der Stadt Brandenburg zu restaurieren und als modernes Museum neu zu gestalten.



In den historischen Räumen erfährt der Besucher auf drei Etagen und ca. 2000 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche Grundlegendes und Interessantes zur Landesarchäologie und der seit über 50.000 Jahren andauernden Kulturgeschichte Brandenburgs. Dazu gehören unter anderem das Auftauchen erster steinzeitlicher Jägergruppen nach der Eiszeit, die Herausbildung von Bauernkulturen und deren Sesshaftwerdung, die Entwicklung differenzierter sozialer Schichten und Eliten in der Bronzezeit, die Geschichte der germanischen Stammesverbände sowie das Entstehen der ersten Städte im Mittelalter. Außergewöhnlich ist dabei die Darstellung der Archäologie bis in die Neuzeit und Gegenwart hinein.



Die neue Dauerausstellung des Archäologischen Landesmuseums Brandenburg will sich dabei nicht nur auf die Präsentation archäologischer Objekte beschränken. Der Mensch und seine Beziehungen zur Umwelt stehen im Zentrum. Es werden die unterschiedlichen menschlichen Lebenswelten und Lebensbereiche und die verschiedensten Aspekte des Alltagslebens den Besuchern anschaulich näher gebracht. Mediale und interaktive Präsentationen, großflächige Lebensbilder, archäotechnische Rekonstruktionen und Modelle, ein Audioguide und museumspädagogische Begleitprogramme unterstützen dabei das Museumskonzept und beziehen den Besucher unmittelbar in die Ausstellung ein.



Ein umfassender Klosterrundgang in Kirche und Klausur führt in die Geschichte der Klosteranlage und in das ehemalige klösterliche Leben ein.

Gleichzeitig sind auch die Sonderausstellungen

**Mittelpunkte. Historische Stadtkerne im Land Brandenburg.**

Eine Ausstellung der Arbeitsgemeinschaft „Städte mit historischen Stadtkernen“.

**Licht und Schatten. Paulikloster und Pauliviertel in alten Fotografien.**

Eine Ausstellung des Archäologischen Landesmuseum Brandenburg in Zusammenarbeit mit der Stadt Brandenburg an der Havel zu sehen.

**Archäologisches Landesmuseum Brandenburg** im Paulikloster  
Neustädtische Heidestraße 28  
14776 Brandenburg an der Havel

Informationen: Tel. 03381/41 04 112 oder [www.paulikloster.de](http://www.paulikloster.de)

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 10 bis 17 Uhr, Montag geschlossen